



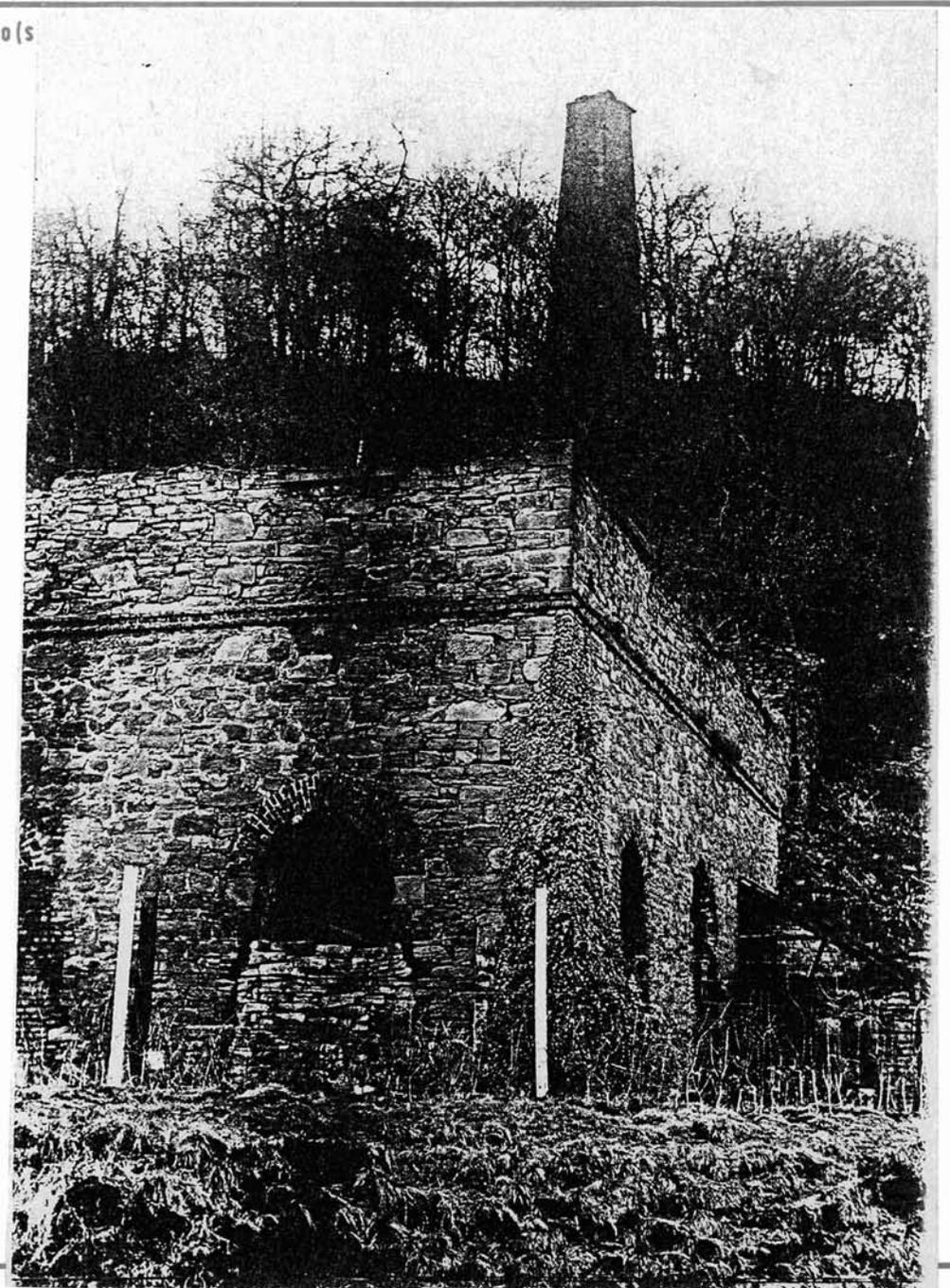
# Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St.A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

Strasse / Nr.		Wichteltal 258	
Stadtbezirk	Stadtteil	Gemarkung	
VIII	Überruhr-Holthausen (44)	Holthausen	
Lfd.-Nr.	Eintr. - Datum	Flur	Flurstück
756	14. 11. 81 i.A. <i>Rebas</i>	3	199
Art des Denkmals		Kurzbeschreibung	
Baudenkmal		ehem. Zeche Mönkhoffsbank	
Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals nach dem Text aus dem Sammelantrag des Landschaftsverbandes Rheinland			
1. H. 19. Jh.;			
Reste eines Bruchstein-Schachtgebäudes; für diese Zeche wurde 1843 bei der Firma Dinnendahl eine Pumpe bestellt; durch eine Pferdebahn war der Schacht mit dem Holteyer Hafen und der Zeche Charlotte verbunden; das heutige Haus Nr. 258 ist die ehem. Schmiede, stark verändert und umgebaut.			
Hist. Ausstattungstücke			

Foto(s)



Das (Die) umseitig genannte(n) Objekt(e) ist (sind) ein

- Baudenkmal(e) i. S. des § 2(1 u. 2) DSchG,  
 Bodendenkmal(e) i. S. des § 2(1 u. 5) DSchG,  
da es (sie) bedeutend ist (sind) für

- die Geschichte des Menschen  
 Städte und Siedlungen  
 die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse

Die Erhaltung und Nutzung des (der) Baudenkmal(e) /  
Bodendenkmal(e) liegt aus

- künstlerischen  
 wissenschaftlichen  
 volkskundlichen  
 städtebaulichen

Gründen im öffentlichen Interesse

Planungs- und Baurecht

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,  
Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.

Lageplan u. a. Darstellungen

Maßstab 1:1000

